

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 15 (1990)
Heft: 1

Rubrik: Brief der Stiftung Naschet Jenische an die Radgenossenschaft, 17. April 1990

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NASCHET JENISCHE

Stiftung zur Wiedergutmachung
für die Kinder der Landstrasse

Webergasse 21
9000 St.Gallen

Tel. 071/22 87 82
PC 90-10725-2

17. April 1990

Radgenossenschaft
der Landstrasse
Freilagerstrasse 5
Postfach 1647

8048 Zürich

Liebe Freunde

Wir gratulieren der Radgenossenschaft der Landstrasse zum dreijährigen Bestehen des Sekretariats. Mit der Einrichtung, dem nun schon jahrelang bewährten Betrieb und dem kürzlich erfolgten Ausbau des Sekretariates haben die Fahrenden und die Öffentlichkeit eine wichtige Anlaufs- und Informationsstelle erhalten.

Wir benutzen die Gelegenheit sehr gerne, um für die seit langer Zeit gute Zusammenarbeit bestens zu danken. Grundlage für dieses erfreuliche Zusammenwirken ist die gefundene Aufgabenteilung. Die Radgenossenschaft der Landstrasse befasst sich als Dachorganisation der Fahrenden mit den Problemen, Anliegen und Forderungen der heutigen Fahrenden und setzt sich für den Wiederaufbau der teilweise zerstörten jenischen Kultur ein. Der Naschet Jenische obliegt die Interessenwahrung für die in der Vergangenheit verfolgten und diskriminierten Jenischen sowie die öffentliche Bewältigung dieser schlimmen Vergangenheit. Ein wichtiges Ziel der Vergangenheitsbewältigung muss selbstverständlich sein, der jenischen Minderheit und insbesondere den Fahrenden die Grundlage für eine Zukunft zu verschaffen. In diesem Punkt berühren sich denn auch die Aufgaben der Radgenossenschaft und der Naschet Jenische, ohne dass daraus Probleme entstehen würden, weil eine gute Zusammenarbeit gewährleistet ist.

Diese gute Zusammenarbeit gründet nicht nur in der vorgenommenen Aufgabenteilung, sondern stellt auch auf die erbrachten

überzeugenden Leistungen der Radgenossenschaft ab. Mit einer geduldigen, aber doch äusserst hartnäckigen Arbeit, verstand sie es, den Fahrenden bei der Oeffentlichkeit, bei Behörden und bei Institutionen Gehör zu verschaffen. Die anerkannte Stellung gibt ihr zudem die Möglichkeit, immer wieder für einzelne Fahrende, unter denen sich auf Betroffene befinden, einzustehen. Damit leistet die Radgenossenschaft der Landstrasse auch einen wichtigen Beitrag in der Vergangenheitsbewältigung.

Eine wichtige Dienstleistung der Radgenossenschaft der Landstrasse für die Fahrenden und alle Jenischen ist die Herausgabe der Zeitschrift "Scharotl". Die Naschet Jenische hat darin ein Gastrecht und damit eine wichtige Informationsmöglichkeit. Der Scharotl-Redaktion möchten wir für das immer wieder gezeigte Verständnis und der Radgenossenschaft für das grosszügige Entgegenkommen sehr danken.

Auch die erfolgreiche Tätigkeit der Radgenossenschaft der Landstrasse trägt die Handschrift einiger Personen, denen wir ganz speziell danken möchten. Es sind dies der Altvater der Jenischen, Clemente Graff, der Präsident, Robert Huber und die Mitglieder der Verwaltung. Die Naschet Jenische wünscht der Radgenossenschaft der Landstrasse weiterhin Erfolg.

Mit freundlichen Grüssen



Heinz Kollegger, Präsident